

Brabender-Steuermodule Congrav[®] CBS für gravimetrische Dosiergeräte in Mehrkomponenten-Steuerungssystemen

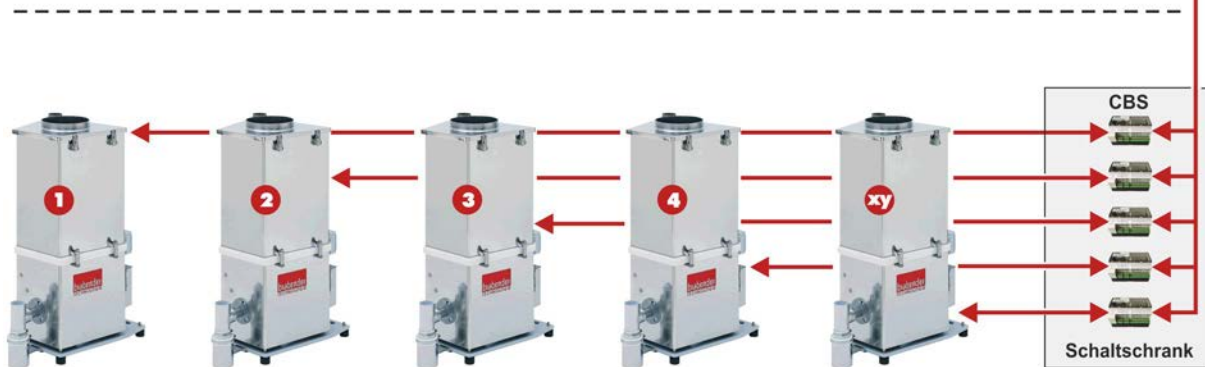
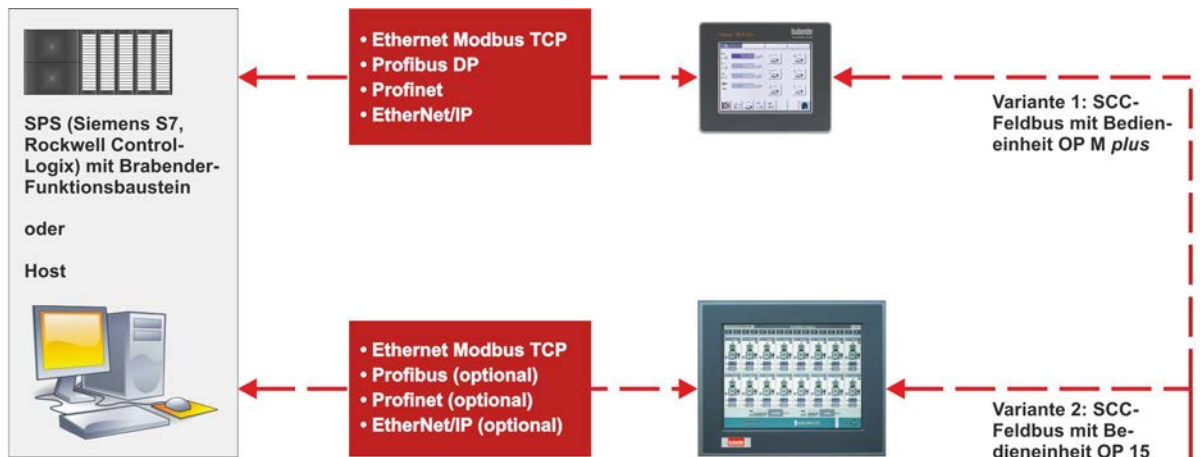
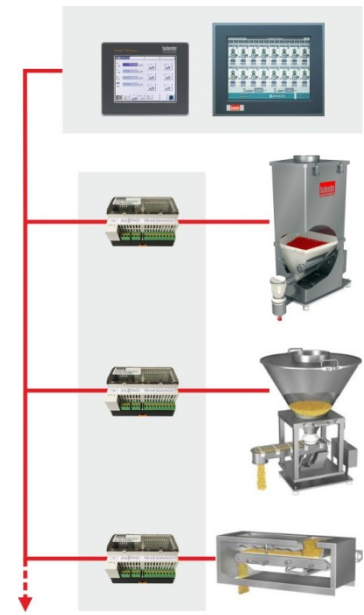
Die Brabender-Steuermodule Congrav[®] CBS sind Mikroprozessor-Steuermodule für einzelne gravimetrische Dosiergeräte mit Drehstromantrieben (Dosierdifferenzialwaagen mit Schneckendosierern, Dosierbandwaagen) oder Vibrationsantrieben (Dosierdifferenzialwaagen mit Trogrinnendosierern).

Die Steuermodule werden üblicherweise mittels einer Hutschiene in einem Schaltschrank oder Schaltkasten montiert. Zu jeder Dosierwaage gehört jeweils ein Modul.

In Mehrkomponentensystemen werden die durch einen Bus verbundenen Steuermodule Congrav[®] CBS mit nur einem Kabel an die Brabender-Bedieneinheit Congrav[®] OP M plus oder Congrav[®] OP 15 angeschlossen, die zur wahlweisen Verbindung mit kundenseitigen

Host-/SPS-Systemen über eine Leiterschchnittstelle verfügen (siehe Werksnormen "Brabender-Bedieneinheit Congrav[®] OP M plus/OP 15 für Mehrkomponenten-Steuerungssysteme").

Die Brabender-Steuermodule Congrav[®] CBS entsprechen den CE-Richtlinien und zeichnen sich durch hohe elektromagnetische Verträglichkeit aus.



Technische Daten



Einsatzbereich

- Steuerung von Brabender-Dosierdifferenzialwaagen oder -Dosierbandwaagen in Mehrkomponentensystemen (1 Modul pro Dosierwaage)

Ausführung

Die Brabender-Steuermodule Congrav® CBS wurden für anspruchsvolle industrielle Umgebungsbedingungen entwickelt und zeichnen sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Gehäuse zur Hutschienenmontage
- Abmessungen 108 x 90 x 63 mm (B x H x T)
- Gewicht ca. 0,3 kg (≈ 0,7 lb)
- Schutzart IP20 (≈ NEMA 1)
- Versorgungsspannung 24 VDC
- Leistungsaufnahme ca. 5 VA
- Umgebung: 0-45°C (32-113°F), max. 85% Luftfeuchte ohne Kondensation
- Störfestigkeit gemäß den folgenden EU-Richtlinien und harmonisierten Normen:
 - EN 61000-6-2:2005 (Störfestigkeit)
 - EN 61000-4-2: 2008 (ESD)
 - EN 61000-4-3: 2006 + A1, A2 (Einstrahlung E-Feld)
 - EN 61000-4-4: 2012 (Burst)
 - EN 61000-4-5: 2005 (Surge)
 - EN 61000-4-6: 2009 (Einströmung)
 - EN 55011, Kl. A: 2009 + A1:2010 (Emission)
 - CISPR 11 (Störspannung)
 - CISPR 11 (Abstrahlung E-Feld)
- Konform mit CE-Richtlinien

Steuermodul Congrav® CBS

Jeder Congrav® CBS ist mit einem hoch entwickelten 32-Bit-RISC-Prozessor ausgestattet, der alle für die einwandfreie Funktion der Dosierwaage notwendigen Rechenoperationen ausführt. Weitere Merkmale:

Schnittstellen

- RS 485 für Brabender-Feldbus (sowie für Congrav® OP M *plus*/OP 15 zur Bedienung oder PC/Laptop für Diagnose und Wartung)
- RS 422 für digitale Lastzelle DigiMASS-2 oder IDL-F oder für DMS-Lastzelle (mit DMS-Digital-Modul)
- RS 485 zur Ansteuerung eines Drehzahlreglers (siehe separate Werksnormen)

Eingänge

- Digitaleingang (24 VDC), z.B. für Start/Stop oder Verriegelung
- Frequenzeingang für digitale Drehzahl-erfassung (Eingangsspannung 24 VDC, Frequenzbereich 0-10 kHz)

Ausgänge

- Relaisausgang (24 VDC), z.B. für Betrieb, Befüllen oder Störung
- Relaisausgang (24 VDC) für Leistungsregler

Zubehör

- Diagnosesoftware "Smart Service" für PC oder Laptop

Bedien-/Anzeigeinheit

Gravimetrische Brabender-Dosierer mit Steuermodulen Congrav® CBS werden mittels einer der Brabender-Mehrkomponenten-MMI-Schnittstellen Congrav® OP M *plus* (max. 6 Dosierer) oder Congrav® OP 15 (max. 16 Dosierer) bedient.



Congrav® OP M *plus*



Congrav® OP 15

Weitere Details entnehmen Sie bitte den entsprechenden separaten Werksnormen.



Änderungen vorbehalten. Alle Angaben beschreiben unsere Produkte in allgemeiner Form. Sie stellen weder eine Beschaffensvereinbarung oder -zusage im Sinne des § 434 BGB noch eine Garantie im Sinne des § 443 BGB dar und begründen keine Haftung.

Ausgabe 4.0 (April 16)
Ersetzt: ./.